

Stahlsonotroden



Stahl gilt gemeinhin als eher heikles Material für den Sonotrodenbau. Tatsächlich jedoch bauen wir seit mehr als zehn Jahren sehr erfolgreich Stahlsonotroden, die insbesondere für die Schneid- und Schweißbearbeitung von Folien und Geweben eingesetzt werden.

Hierbei kommt es zu Metall – Metallkontakt zwischen Sonotrode und Aufnahme, der zum Verschleiß an der Arbeitsfläche der Sonotrode führt.

Eine Folien- oder Gewebearbeitung erfordert höchste Präzision. Die Schwingungsform der Sonotrode muss eindeutig longitudinal und die Amplitude gleichmäßig verteilt sein - Querschwingungen sind unbedingt zu vermeiden.

Diese führen zu einer Erwärmung der Sonotrode, einem erhöhten Verschleiß und einer verkürzten Lebensdauer.

Die Vorteile von Stahlsonotroden liegen darin, dass sie sehr viel günstiger sind als beschichtete Titansonotroden und dass sie bei zu großem Abrieb innerhalb gewisser Grenzen nachgeschliffen werden können. Aufgrund der Qualität unserer Stahlsonotroden sind wir Alleinlieferant für einige Schweißmaschinenhersteller, die sich auf die Präzisionsbearbeitung von Folien und Geweben spezialisiert haben.

Hochpräzise Anwendungen prüfen wir gern für Sie ...

**FEINTECHNIK
RITTMAYER**



FEINTECHNIK
R.Rittmeyer GmbH
Hölteweg 103
48 155 Münster
Germany

Telefon 0251 . 96 115 – 0
Telefax 0251 . 62 45 25
E-mail: rittmeier.beri@t-online.de
Web: www.rittmeier-beri.de
www.optomechanik.de